

Eine erfreuliche Nachricht = Une nouvelle réjouissante

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1944)**

Heft 12

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-779212>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine erfreuliche Nachricht

Sonntagsbillette und Ferienabonnements
ab 16. Dezember gültig.

Auch in diesem sechsten Kriegswinter gewähren die Bundesbahnen und übrigen Transportanstalten aller technischen Mehrbelastung zum Trotz die beliebten Erleichterungen im Wintersport- und Wochenendverkehr. Die Sonntagsbillette werden bis Ende März ausgegeben und berechtigen wie bisher zur Hinfahrt am Samstag und Sonntag, zur Rückfahrt am Sonntag und Montag — wobei der allfällige Schnellzugszuschlag für jede Fahrt zu bezahlen ist. — Im Gegensatz zum letzten Jahr sind aber auch die Ferienabonnements bereits während der Festtagszeit gültig!

Une nouvelle réjouissante

Les billets du dimanche
et abonnements de vacances seront émis
dès le 16 décembre.

En ce sixième hiver de guerre et malgré les difficultés d'ordre technique, les chemins de fer fédéraux et les autres entreprises de transport accorderont une fois de plus ces facilités tant appréciées pour les excursions sportives et le trafic de fin de semaine. Les billets du dimanche seront émis jusqu'à fin mars; comme par le passé, ils sont valables pour l'aller le samedi et le dimanche et pour le retour le dimanche ou lundi; la surtaxe pour trains directs est à payer pour les deux trajets. — Contrairement à l'année passée, les abonnements de vacances seront déjà valables durant les fêtes de fin d'année!

Die Schweizerische Buch- und Graphik-Ausstellung in Madrid

Oben: Die Madrilenen Kinder haben rasch die Serie der illustrierten Jugendbücher entdeckt. —
Unten: Der Saal des Schweizerbuches in der Ausstellung.
En haut: Les enfants madrilènes explorent le domaine des livres illustrés de leur âge. — En bas:
La salle du livre suisse.

Die Schweizerische Buch- und Kunstdruck-Ausstellung, verbunden mit einer touristischen Abteilung und einer Sektion von modernen schweizerischen Modedessins in Madrid, vom 12.—26. November 1944, bildete eine Ergänzung der erfolgreichen Messebeteiligungen in Valencia, im Mai, und in Barcelona, im Juni dieses Jahres.

Die Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und Spanien haben sich in den letzten fünf Jahren sowohl im Import wie auch im Export außerordentlich entwickelt, und dank den Beteiligungen der Schweiz an den spanischen Muster messen ist entsprechend der schweizerischen Produktion auch der Absatz in Spanien ein viel umfassender geworden. Vor allem gelangten in großem Maße Maschinen, Apparate, Uhren, aber auch Textilien, Chemikalien, Pharmazeutika, Bücher usw. zum Export. Um das in den Handelsvertrags-Verhandlungen vor einem Jahr wesentlich erweiterte Bücherkontingent ausnützen zu können, ergab sich die Notwendigkeit, auch im geistigen und wissenschaftlichen Zentrum des Landes eine besondere Anstrengung zu unternehmen. Die zuerst für den Sommer vorgesehene Veranstaltung wurde wegen einer damals gleichzeitig stattfindenden spanischen Ausstellung auf den Herbst, und zwar auf den für den Buchabsatz besonders günstigen Monat November gesetzt.

In dem schönen Gebäude der spanischen Nationalbibliothek haben geschickte spanische Handwerker nach den Plänen des Lausanner Architekten Lavenex einen Teil des Erdgeschosses in einen einladenden Ausstellungsraum verwandelt, um für eine repräsentative Schau von Schweizer Büchern, Kunst drucken, touristischen Darstellungen und von Künstlerhand entworfenen Textilien den passenden Rahmen zu schaffen.

Die Madrider Ausstellung setzt bewußt die Reihe analoger Veranstaltungen fort, die die Schweiz seit Jahren unter der Führung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung und unter aktiver Mitwirkung anderer Stellen, insbesondere der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung mit unbestreitbarem Erfolg durchgeführt hat. Diese Manifestationen bekunden in ihrem

